



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Oresand.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

durch Ober- u. Nieder Teutschland. 547

sel und Douay eine besondere Herrschaft / so
der drey Städte genennet wird / machet.

Orcimont.

Orcimont in dem Theil des Herzogthums
Luxemburg / so mit Frankreich grenzet /
nicht weit von Messieres / oder Maxeria / gele-
gen / ist eine ziemliche grosse Herrschaft.

Ordingen.

Ordingen ist ein Ebur. Cöllnisches Städt-
lein und ziemlich bester Platz / dafür An.
1641. im Wintermonat die Hessischen mit
Schaden abziehen musten / wiewol auch das
Städtlein fast halb ist abgebronnen / dahero
zu Eingang des 1652. Jahrs der Französische
General Graf von Euborian es desto leichter
erobern konte.

Oresand.

Oresand ist ein kleine Insel zwischen Scho-
nen und Nord-Beveland / in Seeland ge-
legen / ist von den Zirschfeern aus dem Wasser
gehoben und ausgeteicht worden.

Orgelet.

Orgelet ist eine schöne Handels- und Ge-
werbs Stadt in der Grafschaft Burgund /
deren ein Theil / samt dem Schloß / in der Hö-
he; der andere aber in der Ebne / und an den
Wurzeln des Hügels gelegen. Man machet
da viel Luches; das Land aber herum hat
viel Hügel und Felsen / und ist daher / wegen
seiner Unfruchtbarkeit / ein Sprichwort /
daß man allhier finde / Felder ohne Gras /
Fluß ohne Fische / Berge ohne Holz / und einen
solchen guten Luft / sonderlich auf dem öffent-
lichen